

## Fahrplan zur Gründung “Senioren-Wohnen auf dem Bauernhof”



aktualisiert nach LfL Leitfaden, Senioren auf dem Bauernhof

PRIO	INSTITUTION			EIGENE ERGÄNZUNGEN ANSPRECHPARTNER VOR ORT	TO-DO-CHECK
	<b>Beratungsangebote der Landwirtschaftsverwaltung</b>				
	Ämter für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten in Bayern	<p>Die ÄELF bieten bayernweit Beratung und Qualifizierung für landwirtschaftliche Betriebe an</p> <p><a href="https://www.stmelf.bayern.de/ministerium/liste-der-aemter-fuer-ernaehrung-landwirtschaft-und-forsten/index.html">https://www.stmelf.bayern.de/ministerium/liste-der-aemter-fuer-ernaehrung-landwirtschaft-und-forsten/index.html</a></p> <p>Regelmäßige Fortbildungen sind beispielsweise das Betriebszweigentwicklungsseminar Soziale Landwirtschaft (BZE).</p> <p><a href="https://www.stmelf.bayern.de/landwirtschaft/erwerbsskombination/soziale-landwirtschaft-seminar-zur/index.html">https://www.stmelf.bayern.de/landwirtschaft/erwerbsskombination/soziale-landwirtschaft-seminar-zur/index.html</a></p>	Ansprechpartner am zuständigen Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten		
	<b>Beratungsangebote landwirtschaftlicher Organisationen</b>				
	Berufsverbände, Selbsthilforganisationen, Anbauverbände, Landwirtschaftliche Familienberatung	<p>Berufsverbände aus dem Landwirtschaftssektor bieten teilweise kostenfreie Beratung im Bereich der Sozialen Landwirtschaft an. Beispiele sind:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Bayerischer Bauernverband <a href="https://www.bayerischerbauernverband.de/">https://www.bayerischerbauernverband.de/</a></li> <li>• Landwirtschaftliche Familienberatung <a href="https://landwirtschaftliche-familienberatung.de/einrichtungen/ihre-region/bayern">https://landwirtschaftliche-familienberatung.de/einrichtungen/ihre-region/bayern</a></li> <li>• Maschinenring <a href="http://maschinenring.info/">http://maschinenring.info/</a></li> <li>• Naturland <a href="https://www.naturland.de/de">https://www.naturland.de/de</a></li> <li>• Bioland <a href="https://www.bioland.de/erzeuger">https://www.bioland.de/erzeuger</a></li> </ul>			
	<b>Beratungsangebote des Sozialressorts</b>				
	Koordinationsstelle Pflege und Wohnen  Koordinationsstelle Wohnen im Alter	Im Auftrag des Bayerischen Staatsministeriums für Gesundheit, Pflege und Prävention und des Bayerischen Staatsministeriums für Familie, Arbeit und Soziales bieten die Koordinationsstellen ein Informations-, Beratungs- und Serviceangebot rund um das Thema Pflege und Wohnen und zu Projekten rund um das Thema „Wohnen im Alter“ an.	<p><a href="https://www.bayern-pflege-wohnen.de/">https://www.bayern-pflege-wohnen.de/</a></p> <p><a href="https://www.wohnen-alter-bayern.de/">https://www.wohnen-alter-bayern.de/</a></p>		

	<p>Fachstelle für Pflege- und Behinderteneinrichtungen - Qualitätsentwicklung und Aufsicht (FQA)</p> <p>früher „Heimaufsicht“</p>	<p>Die Aufgabe der FQA ist es, die Pflege- und Behinderteneinrichtungen (u. a. Alten- und Pflegeheime, ambulant betreute Wohngemeinschaften, Behinderteneinrichtungen für Erwachsene etc.) nach dem Bayerischen Pflege- und Wohnqualitätsgesetz (PfleWoqG) zu überprüfen. Ein weiterer Aufgabenschwerpunkt der FQA ist die Beratungsfunktion.</p>	<p>Ansprechpartner der FQA am zuständigen Landratsamt</p>		
	<p>Fachstelle für Pflege und Demenz Bayern</p>	<p>Die Fachstelle ist Informations- und Koordinierungsstelle für Fragen rund um die Themen Demenz, Beratung in der Pflege und Angebote zur Unterstützung im Alltag. Sie bietet eine neutrale, kostenfreie und trägerunabhängige Beratung an.</p>	<p><a href="https://www.demenz-pflege-bayern.de/">https://www.demenz-pflege-bayern.de/</a></p>		
<b>Kooperationspartner</b>					
	<p>Wohlfahrtsverbände, Pflegedienste</p>	<p>In Bayern gibt es folgende Wohlfahrtsverbände:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Bayerisches Rotes Kreuz</li> <li>• Arbeiterwohlfahrt Landesverband Bayern e.V.</li> <li>• Deutscher Caritasverband, Landesverband Bayern e.V.</li> <li>• Diakonisches Werk der Evang.-Luth. Kirche in Bayern e.V.</li> <li>• Landesverband der Israelitischen Kultusgemeinden in Bayern</li> <li>• PARITÄTISCHER Wohlfahrtsverband Landesverband Bayern e.V.</li> <li>• Lebenshilfe Landesverband Bayern e.V.</li> </ul> <p>Diese können als Träger und/oder Kooperationspartner infrage kommen.</p> <p>Eine Kooperation mit einem Pflegedienst aus der Region ist empfehlenswert.</p>			

<b>Planen und Bauen: Klärung baurechtlicher Voraussetzungen</b>				
	Zuständiges AELF zur Bauberatung	Prüfung des Bauvorhabens durch das AELF zur „Privilegierung“, §35 Abs. 1 Satz 1 BauGB	Ansprechpartner am zuständigen Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten	
	Zuständige Baubehörde am Landratsamt	Die Bauberatung am Bauamt ist frühzeitig in die Planung mit einzubeziehen, da der baurechtliche Prozess oft viel Zeit beansprucht. Dabei sind auch Fragen zum Brandschutz sowie zu emissions- und immissionsrechtlichen Vorgaben zu prüfen.	Ansprechpartner am zuständigen Landratsamt	
	Zuständiges Bauamt bei der Kommune	In der Kommune gelten kommunale Vorschriften bzgl. Bauen, die für den Bauantrag zu berücksichtigen sind.	Ansprechpartner bei der zuständigen Kommune	
	Beratungsstelle Barrierefreiheit der bayerischen Architektenkammer	Die staatlich geförderte Beratungsstelle Barrierefreiheit der Bayerischen Architektenkammer leistet eine kostenlose, neutrale Erstberatung zu allen Fragen der Barrierefreiheit.	<a href="https://www.beratungsstelle-barrierefreiheit.de/">https://www.beratungsstelle-barrierefreiheit.de/</a>	
<b>Architekturbüros</b>				
	Architekten mit Schwerpunkt barrierefreies Wohnen im ländlichen Raum	Architekturbüro mit Erfahrung im altersgerechten und barrierefreien Umbau im ländlichen Raum.  Beispiel:  Innenarchitektur + Fachplanung für altersgerechten und barrierefreien Umbau, Frau Goll, Frau Kaziur und Frau Steinhöfel	<a href="https://altersgerecht-umbau.de/">https://altersgerecht-umbau.de/</a>	
<b>Zuständige Kommune</b>				
	Kommunen  Seniorenbeauftragte der Kommune	Der § 71 SGB XII macht es den Kommunen zur Aufgabe, die selbstständige und selbstbestimmte Lebensführung sowie die gesellschaftliche Teilhabe alter Menschen zu fördern.  Jede Kommune hat einen Ansprechpartner für Senioren bestellt. Sie erarbeiten Seniorengerechte Quartierskonzepte für die Kommune.	Bürgermeister; Ansprechpartner in der Kommune	
	Koordinatoren der Seniorenarbeit am Landratsamt	Die Koordinatoren der Seniorenarbeit sind für die Umsetzung der seniorenpolitischen Gesamtkonzepte zuständig.	Ansprechpartner am zuständigen Landratsamt	

<b>Finanzierung</b>				
Hausbank	Beratungstermine mit der Hausbank sind wichtig, um die Art und den Umfang des Investitionsaufwandes bzgl. Fremd- und Eigenkapital abzuschätzen.	Zuständige Bank		
Banken mit Schwerpunkt Wohnen	Einige Banken haben bei der Kreditvergabe einen Schwerpunkt bei der Finanzierung von nachhaltigem Wohnen. Beispiele sind die GLS-Bank, Rentenbank, KfW,			
Stiftungen	Durch eigene Recherche können Stiftungen gefunden werden, die das Vorhaben finanziell unterstützen. Die Antonie-Zauner-Stiftung engagiert sich beispielsweise im Bereich der Sozialen Landwirtschaft.  Zudem gibt es ein Online-Portal zur Suche von Stiftungen.	<a href="https://zauner-stiftung.de/kontakt.html">https://zauner-stiftung.de/kontakt.html</a>  <a href="https://stiftungssuche.de/">https://stiftungssuche.de/</a>		
Steuerberater	Zur Abschätzung der Realisierbarkeit des Projektes ist ein Gespräch mit dem Steuerberater wichtig.	Zuständiger Steuerberater		
Förderungen	Es existieren verschiedenste Förderungen für den Aufbau des Projektes. Die Förderung hängt immer von der Ausgangssituation und dem Vorhaben ab. Dabei ist es wichtig, sich im Vorfeld über das Projekt klar zu werden und dann im Anschluss nach einer passenden Förderung zu recherchieren. Beispiele sind:  PflegeSoNah, BayFSH Holz, KfW, EOF, Förderungen der Ämter für Ländliche Entwicklung	Übersicht der Fördermöglichkeiten im Praxishandbuch Soziale Landwirtschaft:  <a href="https://www.lfl.bayern.de/mam/cms07/iba/daten/praxishandbuch_soziale-landwirtschaft.klein.pdf">https://www.lfl.bayern.de/mam/cms07/iba/daten/praxishandbuch_soziale-landwirtschaft.klein.pdf</a>  ab S. 98ff		
<b>Gründungsberatung</b>				
Social-StartUp-Hub Bayern	Das Projekt bietet kostenfreie offene Gründungsberatung von der Ideenphase bis zur Umsetzung. Das Erreichen der gesellschaftlichen Wirkung steht im Mittelpunkt.	<a href="https://www.social-startup-hub.de/">https://www.social-startup-hub.de/</a>		
Existenzgründungsberatung IHK	Die IHK unterstützt Existenzgründer in vielerlei Hinsichten. Sie bietet Einzelberatungen, sowie Beratertage oder Seminare zur Gründung an.	<a href="https://www.ihk.de/themen/existenzgruendung-und-unternehmensfoerderung/existenzgruendung-und-unternehmensfoerderung-index-5533706">https://www.ihk.de/themen/existenzgruendung-und-unternehmensfoerderung/existenzgruendung-und-unternehmensfoerderung-index-5533706</a>		

	Genossenschaftsverband Bayern	Der Verband bietet eine kostenfreie Erstberatung an. Sie unterstützt dabei, aus einer gemeinsamen Idee eine funktionierende Genossenschaft zu machen.	<a href="https://www.gv-bayern.de/genossenschaftgruenden/ansprechpartner-in-der-grundungsberatung.html">https://www.gv-bayern.de/genossenschaftgruenden/ansprechpartner-in-der-grundungsberatung.html</a>		
<b>Versicherung</b>					
	Betriebshaftpflichtversicherung	Je nach Angebot im Rahmen der Sozialen Landwirtschaft muss der Schutz der landwirtschaftlichen Betriebshaftpflicht erweitert werden			
	Rechtsschutzversicherung	Die Rechtsschutzversicherung bietet einen pauschalen Rechtsschutz für die Landwirtschaft und damit eine Versicherungsform, die auf das Unternehmen und Ihre Rechtsprobleme zugeschnitten ist.			
	Unfallversicherung	Die gesetzliche Unfallversicherung (SVLFG) schützt die Mitarbeiter während der Arbeitszeit vor den Folgen eines Unfalls.			
<b>Eigene Weiterbildung</b>					
	Aus- und Weiterbildungen	Falls eine fachliche Qualifikation im Bereich nicht vorhanden ist, ist die eigene Weiterbildung in der Thematik empfehlenswert. Es ist wichtig, sich mit der Materie zu befassen, um allgemeine Abläufe, aber auch Prozesse im Pflegealltag, in der Abrechnung verstehen zu können und so selbst genau einen Überblick des Vorhabens haben zu können.	Beispiele sind <ul style="list-style-type: none"> <li>- Ausbildung zum Hospizbegleiter</li> <li>- Ausbildung zum Pflegehelfer</li> <li>- Ausbildung zum Demenzbetreuer</li> <li>- usw.</li> </ul>		
	Praktika	Um die praktische Arbeit, sowie Alltags- und Handlungsabläufe kennenzulernen, ist es hilfreich Praktika in verschiedenen Einrichtungen der Seniorenbetreuung oder des Senioren-Wohnens zu absolvieren.	Einrichtungen in der Region		
	Besichtigung von Beispielbetrieben	Um das eigene Konzept zu entwickeln, ist es wichtig sich Inspirationen und Erfahrungen von Beispielbetrieben einzuholen.	Auskünfte zu Beispielbetrieben können beispielsweise die zuständigen Ämter für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten erteilen.		

	<b>Weitere regionale Anlaufstellen, bitte eigenständig ergänzen</b>				
	<b>Zwei Beispiele</b>				
	REGINA GmbH Regionales Innovations- agentur Neumarkt i.d. Oberpfalz	Die Agentur verfolgt das Ziel, die Entwicklung des ländlichen Raums zu fördern und die sozialen und wirtschaftlichen Strukturen im Landkreis Neumarkt i.d.OPf. zu erhalten und zu verbessern.	<a href="https://www.reginagmbh.de/">https://www.reginagmbh.de/</a>		
	Hans Lindner Stiftung	Die Hans Lindner Stiftung bietet Existenzgründungsberatungen an. Neben Beratung und Coaching liegt der Fokus der Stiftung auf Projekten im Sozialbereich.	<a href="https://www.hans-lindner-stiftung.de/">https://www.hans-lindner-stiftung.de/</a>		